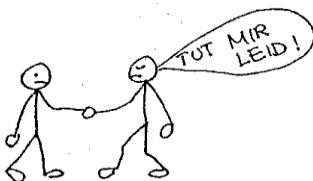
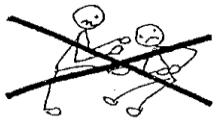


WIR - DU - ICH

Unsere Schulregeln



WIR - ICH

Andere sind genau so wichtig wie ich.

Ich

bin freundlich zu den anderen Kindern.

Ich

verletze niemanden mit Worten und Taten.

Ich

helfe und unterstütze andere.

Ich

versuche Streitigkeiten mit Worten zu klären.

Ich

halte mich an Absprachen.

Ich

will saubere und ordentliche Klassenräume,
Flure, Toiletten und Pausenhöfe.

Jeder

macht Fehler -

sich entschuldigen ist eine Stärke.

Ich traue mich

- Kummer und Sorgen anzusprechen
- auf andere zuzugehen.

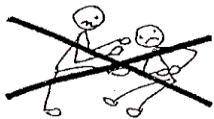
Meine Lehrerin hat mit mir die oben genannten Regeln besprochen. Ich habe die Regeln verstanden und versuche sie einzuhalten.

Datum _____

Unterschrift _____

WIR - DU - ICH

Unsere Schulregeln



WIR

Andere sind genau so wichtig wie ich.

WIR

gehen freundlich miteinander um.

WIR

verletzen niemanden mit Worten und Taten.

WIR

helfen und unterstützen uns gegenseitig.

WIR

versuchen unseren Streit mit Worten zu klären.

WIR

halten uns an Absprachen.

WIR

wollen saubere und ordentliche Klassenräume,
Flure, Toiletten und Pausenhöfe.

Jeder

macht Fehler -
sich entschuldigen ist eine Stärke.

Trau dich

- Kummer und Sorgen anzusprechen
- auf andere zuzugehen.

Konsequenzen

Ein pädagogisches Ziel unserer Schule ist es, die Kinder zum Einhalten der Regeln zu motivieren, die in unserer Schule gelten. Solch positives Verhalten wollen wir unterstützen und fördern. Kinder, die sich nicht an unsere Regeln halten und sie mehrfach oder grob missachten, müssen mit folgenden Konsequenzen rechnen :

z. B. bei :

Unfreundlichkeit
Schimpfwörtern
Ungerechtigkeit
Unhöflichkeit
zu spät kommen
Missachtung anderer
Auslachen
Ärgern
Beleidigungen
Anschreien
Störungen
Hänseln
Treten
Verletzen
Beschädigungen

z. B. bei :

mehrfacher Missachtung der Regeln
häufigen Störungen
Uneinsichtigkeit
Gewalt
Gefährdung anderer

z. B. bei :

wiederholter Gewalt
extremen Störungen
Verweigerung
Stehlen
Erpressen

mögliche Konsequenz :

ansprechen

aufmerksam machen

entschuldigen (Gespräch,
Entschuldigungsbild, -brief)

Streitprotokoll von den
betroffenen Kindern
schreiben lassen

Wiedergutmachung

Wiederherstellen evtl. mit Eltern

aus der Klasse raus in Nachbar-
klasse setzen , ausschließen
Pausenverbot ... bis hin zum
nach Hause schicken (Anruf,
Brief, abholen lassen)
Einschalten des polizeilichen
Kontaktbeamten

einschalten des Kontaktbeamten
Klassenkonferenzbeschluss z.B.
Ausschluss von gemeinsamen
Unternehmungen, Ausschluss vom
Unterricht, Verweis in eine andere
Klasse

Wir, die Erziehungsberechtigten von _____, haben die Schulregeln und die
(Vor- und Nachname des Kindes)
möglichen Konsequenzen bei Verletzung dieser Regeln zur Kenntnis genommen.

(Datum)

(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Unsere Schulregeln



WIR - DU - ICH

Andere sind genauso wichtig wie ich.

Die Schulregeln sollen im Laufe der Grundschulzeit mit Inhalt gefüllt werden. Die Unterpunkte können als Hilfe dienen, was mit den Kindern besprochen oder geübt werden kann :

Wir gehen freundlich miteinander um.

- Wir grüßen einander.
- Wir lassen andere mitspielen.
- Wir fragen, wenn wir an fremde Sachen gehen wollen.
- Wir nehmen auf andere Rücksicht.
- Wir hören zu und lassen andere ausreden.

Wir verletzen niemanden mit Worten oder mit Taten.

- Wir rennen und drängeln nicht im Gebäude.
- Wir wenden keine körperliche Gewalt an.
- Wir bedrohen niemanden.
- Wir machen niemandem Angst.
- Wir hänseln und beleidigen niemanden.
- Wir sagen keine Schimpfwörter.
- Jeder macht Fehler, sich entschuldigen ist eine Stärke.

Wir helfen und unterstützen uns gegenseitig.

- Wir geben auch mal etwas ab.
- Wir machen Mut und trösten.
- Wir helfen Jüngeren und Schwächeren :
wer Hilfe möchte, soll es sagen,
wer helfen kann, soll es tun.

Wir versuchen unseren Streit mit Worten zu klären

- Wenn wir etwas nicht möchten, sagen wir es deutlich mit dem „HALT-STOPP“-Zeichen.
- Wenn wir unseren Streit nicht alleine klären können, wenden wir uns an eine Lehrerin.

Wir halten uns an Absprachen.

- Wir halten Regeln ein.
- Wir beachten die Anweisungen der Erwachsenen.

Wir wollen saubere und ordentliche Klassenräume, Flure, Toiletten und Pausenhöfe.

- Wir gehen vorsichtig mit den Dingen um.
- Wir bekritzeln nicht Tische und Stühle.
- Wir bringen benutzte Spiele, Bücher und Materialien an ihren Platz zurück.
- Wir halten die Toiletten sauber.
- Wir werfen Abfall in den Mülleimer.
- Wir beschädigen keine Pflanzen auf dem Schulgelände.
- Wir verstecken keine Schuhe und Kleidungsstücke anderer Kinder.

Trau dich

- ... Kummer und Sorgen anzusprechen.
- ... auf andere zuzugehen.

WIR - DU - ICH

Unsere Schulregeln



Einbindung in den Unterricht / Vorschläge

SKG und 1. Klasse :

- „Bitte“ und „Danke“ sagen
- sich begrüßen und sich verabschieden
- sich entschuldigen
- über *Gefühle* sprechen und diese beim Anderen erkennen lernen
- Selbstwertgefühl des Einzelnen stärken
- Thema: *Gemeinsam sind wir stark.*
- Übernahme von Klassendiensten für die *Gemeinschaft.*

2. Klasse :

- Kraftausdrücke und Schimpfwörter vermeiden
- niemanden auslachen
- petzen : Wann ist es notwendig und wann überflüssig ?
- *Gefühle* darstellen

3. Klasse :

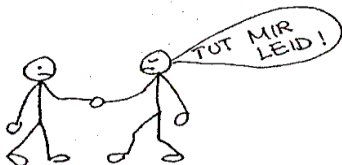
- Außenseiter bewusst einbeziehen
- sich gegenseitig helfen, auch im Unterricht
- lernen, anderen bewusst zuzuhören
- Konflikte sind positiv

4. Klasse :

- keine Schadenfreude zeigen
- gemeinsames Üben der Kinder organisieren
- eigenständiges Lösen einfacher Konflikte

WIR - DU - ICH

Unsere Schulregeln



WIR

Andere sind genau so wichtig wie ich.

WIR

gehen freundlich miteinander um.

WIR

verletzen niemanden mit Worten und Taten.

WIR

helfen und unterstützen uns gegenseitig.

WIR

versuchen unseren Streit mit Worten zu klären.

WIR

halten uns an Absprachen.

WIR

wollen saubere und ordentliche Klassenräume,
Flure, Toiletten und Pausenhöfe.

Jeder

macht Fehler -
sich entschuldigen ist eine Stärke.

Trau dich

- Kummer und Sorgen anzusprechen
- auf andere zuzugehen.

Wir haben die oben genannten Regeln besprochen und verstanden.
Wir versuchen die Regeln einzuhalten.

Datum : _____